

Reisebericht vom Hilfstransport nach Ungarn (Rudabanya) und Rumänien (Oradea und Alesd)
vom 27.-31.12.2016

Der Verein Orfanis – Hoffnung und Zukunft für Waisen e.V. hat nach Weihnachten den 6. Hilfstransport im Jahr 2016 gefahren.

Die Lebensmittel-Familien-Pakete, die vor der Weihnachtszeit gesammelt wurden, wurden transportiert. 90 Pakete konnten den Familien der Kirchengemeinde in Rudabanya (Ungarn) und weitere 35 Lebensmittelpakete an Pfarrer Peter Kubalak für die Familien der Internatsschüler in Alesd (Rumänien) übergeben werden. Auch Schwester Renate (Mallensdorfer Schwester) in Oradea (Rumänien) hat 20 Lebensmittelpakete zur Verteilung an die von ihr unterstützten kranken und betagten Personen zur Verteilung bekommen.

Für das Krankenhaus in Alesd (Rumänien) waren 4 Pflegebetten geladen. Hier war die Freude sehr groß über die elektrisch verstellbaren Pflegebetten.

Auch weitere 12 PCs und Monitore für die allgemeine Schule in Sanjob (Rumänien), die für ein Schulprojekt verwendet werden, wurden transportiert und übergeben. Das Schulprojekt ist vergleichbar einer PC- oder EDV-AG an unseren Schulen. Die PCs werden auf Funktionalität geprüft, ggf. repariert und anschließend die entsprechenden Programme installiert und zur Verwendung vorbereitet.

Der Hilfstransport wurde mit 3 Kleintransportern und Anhängern und einem Team von 8 Personen (Daniel Bleibel, Martin Bleibel, Dorothea, Bleibel, Dina Bleibel, Micha Bleibel, Andreas Wössner, Sebastian Schmidke, Wolfgang Fuoss) durchgeführt. Von Dienstagmorgen 4:00 Uhr bis Samstagmorgen 2:00 Uhr wurden 4 Stationen angefahren, 3x übernachtet und 2885 km zurückgelegt.

Vielen Dank an die Spender und Spenderinnen der Lebensmittelpakete.

Für weitere Informationen steht ihnen unsere Homepage www.orfanis.de zur Verfügung.

Anbei das Danke-Mail von Schwester Renate zur Info

Von: Renate Meier (RO-Oradea)

An: Wolfgang Fuoss

Betreff: vielen Dank

Datum: Mi, 4 Jan 2017 1:24 pm

Lieber Herr Fuoss, liebe Spenderinnen und Spender!

Von ganzem Herzen möchte ich mich bei Ihnen allen bedanken für den Hilfstransport vom 27-31. Dez., der uns viele wertvolle und notwendige Hilfe gebracht hat. Ich danke für die vielen Pakete mit guter Kleidung und guten Schuhen, für Spielsachen, Schultaschen, Möbeln, Krankenbetten, Matratzen und Lattenrosten, Computer und vieles mehr. Einen ganz besonderen Dank sagen wir Schwestern für die unzähligen Behälter und Schachteln mit Grundnahrungsmitteln, die sie für uns gesammelt haben. Nun können wir großzügig an die armen Familien und alleinstehenden, alten und kranken Menschen weitergeben. Der gute Gott möge Ihnen Ihre Großherzigkeit mit seinem Segen belohnen. Ein besonderes „Vergelt's Gott“ gilt dem Leiter und Organisator der Aktion, Herrn Wolfgang Fuoss und seinen Mitarbeitern für alle Mühe und Arbeit, die bei diesem Hilfstransport notwendig waren.

Mit besten Wünschen und freundlichen Grüßen,
Ihre Schwester Renate Meier und Mitschwestern.